

Angst

so viele Menschen, egal wo man auch hin sieht. Sie stehen sich selbst gegenüber und sind alleine, selbst wenn sie sich mitten in einer Gruppe befinden. Narkotisiert von einer Kraft, die sie nicht verstehen und nicht erföhlen können. Unwissend woher sie kommt und was sie macht. Es gibt tausend Antworten und keine Frage, die es vermag einem dieses beklemmende Gefühl zu nehmen.

Wenn du dich im Spiegel ansiehst und dich fragst wer du bist, dann kannst du das jeden Tag tun und nie eine Antwort dafür finden. Du suchst nach etwas und weißt nicht nach was. Du suchst nach jemandem und weißt nicht nach wem du suchst. Du siehst etwas und fast unkontrollierbar befindest du dich in einem Schwall von Gedanken. Diese Gedanken, sie lassen sich nicht abstellen. Ein Schalter, den man einfach umlegt um aus diesem Gefühl zu entkommen. Er existiert nicht. Je weiter du dir bewusst wirst, dass nichts dich befreien kann von diesem Gefühl, es nichts gibt was diese Energien in dir und um dich einfach weg wischt, desto stärker werden diese Geföhle und Gedanken. Bei allem was du siehst finden Verknüpfungen statt und eines führt zum anderen. Du siehst dein Leben mit seinen Erfahrungen wie miteinander verwoben und verbunden und wenn dir bewusst wird, dass nichts dich aus dieser Situation bringt, bist du der Ohnmacht nahe. Angst und nur noch Angst dominiert in deinem Leben und beherrscht dich. Schon ein kleiner Stupser würde dein Leben, wie bei einem Dominoeffekt, einfach aus der Bahn werfen. Es zunichte machen, auslöschen bis am Ende nichts übrig bleibt. Nichts außer.....

Dir, dein wahres ICH, deine Essenz, deine Liebe und dein Sein. Etwas, was dir gezeigt wurde ist nichts anderes als die Angst eines anderen. Alles was du durch andere erföhrt, hinterlässt in dir das Gefühl des Erföhrens eines anderen. Alles was du siehst ist die Wirklichkeit.....eines anderen. Und jeder glaubt einem anderen. So leben wir ein Leben und die Wirklichkeit eines anderen, die unseres Umfeldes.

Doch wer bin ich? Die Frage, die du dir jeden Tag vor deinem Spiegel stellst. Wer bin ich? Was fühle ich?

Wenn du immer noch meinst, dass es **deine** Angst ist, dann bist du die Angst. Du hast etwas integriert was nicht DU bist. Und das macht dir Angst. Nur diese kleine Erkenntnis befreit dich von allem, was nicht mit deinem Selbst verbunden ist. Was nicht von und aus DIR stammt. Je mehr Ängste sich in deinem Leben zu erkennen geben ,desto mehr werden sie zum Zeugen, dass du dein Leben nicht lebst, sondern die Geföhle und Gedanken von anderen übernommen und integriert hast.

Angst ist ein natürliches Instrument und kann dienlich sein in Situationen, die deine Existenz bedrohen und um dir schnell eine Richtung zu zeigen. In Angst ist der Mensch zu ungeheurem fähig und die eigenen Energien werden potenziert. Der Körper sammelt alle Kräfte und Energien und bündelt sie auf einen Punkt und ermöglicht reaktionsschnell eine Situation umzuwandeln oder abzuwenden, wenn man sich bedroht fühlt. Das ist Angst in ihrer natürlichen Form.

Doch wenn du Angst empfindest, ohne dass dein Leben bedroht ist, dann ist es die Angst eines anderen und somit gleicht sie einer Lüge. Diese Energie dieser Angst, die macht keinen Unterschied ob die Angst gerechtfertigt ist oder nicht, ob es eine Angst ist die man dir implantierte oder nicht. Sie ist einfach vorhanden. Und du kannst sie nicht erkennen oder lenken, **denn sie ist nicht von dir.**

Du bist nicht Angst.....du bist nicht dein Körper.....du bist nicht deine Vergangenheit.....du bist nicht deine Zukunft.....Was du bist, liegt im Moment und der Moment unterliegt keiner Zeit. Der Moment ist zeitlos. Und zeitlos ist deine Seele. Verbinde dich mit ihr. Berühre sie, lass dich verbinden mit der zeitlosen Wirklichkeit deines Selbst. Sie liegt außerhalb eines anderen und wird zu einer nie endenden Blüte als Zeichen deiner Unsterblichkeit.

Wenn du als Seele unsterblich bist, dann hole dir die Kraft deiner Seele und alle Angst wird sich vor dir verbeugen. Verbeugen wird sie sich, weil du größer bist als die größte Macht die den Menschen seit tausenden von Jahren zu Untertanen macht. Doch nun ist deine Zeit gekommen zu erkennen, dass du nicht Sklave von etwas bist was nicht existent ist. Denn niemand kann dich deiner Seele berauben, denn du weißt, du bist als Seele frei von allem was dir nicht dienlich ist. Als Seele möchtest du leben, feiern, spielen und die Schönheiten des Lebens erfahren.

Wenn es dein Wunsch ist dich zu befreien, dann mache jetzt den ersten Schritt und sage zu dir selbst

„ich bin frei und Herr meiner selbst, nichts kann mich trüben und die Klarheit über mein selbst wird mit jedem Erkennen über die Angst gestärkt. Ich weiß, dass die Angst nicht mir gehört und nehme ab sofort meine Wahrheit als reine und gegenwärtige Verbindung und befreie mich von dem, was nicht zu mir gehört. Ich werde zu dem Mittelpunkt meines eigenen Lichtes.“

Und du wirst zum Licht! Die Kraft der Liebe steigt und lässt dein Herz mit dem Übermaß der Energien zu einer neuen Kraft werden. Diese Kraft breitet sich weiter aus und schließt dein Umfeld mit ein.

So viele Menschen, egal wo man auch hin sieht. Sie stehen sich selbst gegenüber und sind auf einmal nicht mehr alleine, gleich-gültig ob sie sich inmitten einer Gruppe befinden oder nicht. Nicht mehr narkotisiert von einer Kraft, die sie jetzt verstehen. Erfühlen woher sie kommt und was sie macht. Es gibt tausend Fragen worauf du die eine Antwort kennst, die es vermag dir dieses beklemmende Gefühl zu nehmen.

Wenn du dich im Spiegel ansiehst und dich fragst wer du bist, dann wirst du jeden Tag die Antwort wissen. Du suchst nicht mehr nach etwas und du fühlst was du bist. Du hörst auf nach jemanden zu suchen und weißt das du dich gefunden hast. Du siehst etwas und deine Gedanken bleiben fern. Frei von Gedanken und offen für eine Liebe, die Liebe in dir. Keinen Schalter den man einfach umlegen möchte, denn **deine** Gefühle wollen fließen und zum Leben kommen. Die Liebe existiert im Sein. Je weiter du dir bewusst wirst, dass du dich befreit hast und deine Gefühle dein Herz erfreuen, deine Energien in dir sich weiten, desto schöner werden diese Gefühle und dein bedingungsloses Sein. Bei allem was du siehst findet Freude ihren Platz. Du siehst dein Leben mit den Früchten der Erfahrung, wie du damit verwoben und verbunden bist. Wenn du dir bewusst bist, dass nichts dich aus dieser Freude und Wahrhaftigkeit bringt, dann bist du fern von allen Ängsten und wirst Akteur und Regisseur deines Selbst und deines Lebens als unendliche Seele. Am Ende das nicht existiert, bist du in deiner Kraft und als Seele unendlich, nur ein Wimpernschlag in der Gegenwart.